

Weihnachtsäpfel

MATERIAL:

- Stoffreste (Größe siehe Vorlage)
- Wollreste (Größe siehe Vorlage)
- Satinband
- Zimtstange (oder Holzstück)
- Füllwatte
- Sand ca. 5 Eßl.
- Frühstückstütchen
- Nähgarn
- Vorlagen A,B
- transparentes Papier
- eventuell Glitzer

WERKZEUG:

- Nähmaschine
- Schere
- Näh-, und Stecknadeln
- weicher Bleistift

ANLEITUNG:

1. Transparentes Papier auf die Vorlagen legen, diese durchpausen und ausschneiden.
Die so hergestellten Schnittmuster auf die entsprechenden Stoffe legen und die Umrisse mit einem weichen Bleistift übertragen. Baumwollstoffe (Vorlage A) und Wollstoff (Vorlage B) ausschneiden.
2. Zwei der Stoffzuschnitte für den Apfel rechts auf rechts aufeinanderlegen und an einer Längsseite zusammensteppen. Einen dritten Zuschnitt ebenfalls rechts auf rechts auf einen der beiden soeben zusammengenähten Apfelteile legen und an der Längsseite zusammennähen. Darauf achten, dass sich die Stoffe bei einem Apfel aus zwei verschiedenen Stoffmustern, immer abwechseln.
Die andere Apfelhälfte genauso anfertigen.
3. Die nun entstandenen Apfelhälften ineinanderstecken, dabei die innere Hälfte vorher auf rechts drehen. Rundherum zusammennähen, dabei ca. 7 cm zum Wenden und späteren Befüllen offen lassen. Ebenso oben, wo die Nähte zusammentreffen, eine Öffnung von ca. 1cm berücksichtigen. Den Anfang und das Ende der Nähte sichern (ein paar Stiche vor- und zurücknähen = doppelte Naht).
Alles auf rechts ziehen.
5. Den Boden des Apfels mit etwas Füllwatte auslegen, das Frühstückstütchen mit ca. 5 Eßl. Vogelsand füllen, verknoten und mittig auf den gepolsterten Boden positionieren. Den Apfel vollständig ausstopfen und die Öffnung mit dem Blindstich schließen.
6. Das Blatt und die Zimtstange in die obere Öffnung schieben. Satinband um die Zimtstange legen und eine Schleife binden.
Für das Foto habe ich noch etwas Glitzer auf das Blatt gestreut ;-)



